

Projektwoche: Mehrarbeit? Schulveranstaltung?

Beitrag von „Stern*“ vom 20. Juli 2014 13:34

Hallo!

Wir haben nächste Woche Projektwoche - eigentlich ist das OK, da die SuS sich sowieso nicht mehr auf richtigen Unterricht einlassen nach dem ewig langen Schuljahr in Nds. Und ich habe - glaube ich - ein recht entspanntes Projekt mit netten SchülerInnen.

Aber: Ich habe an 3 Tagen volle 6 Stunden am Stück (=18), an einem Tag noch eine Schulfahrt (- ich weiß da nicht genau, wie das abgerechnet wird - man arbeitet ja wesentlich mehr als an einem 6-h-Tag). Am Freitag haben wir keine Schule, aber nachmittags ein Schulfest (=Pflichtveranstaltung).

??? Ich arbeite Vollzeit, aber selbst mir kommt es viel vor, was da in der nächsten Woche auf uns zukommt. Ich glaube, selbst Teilzeitkräfte müssen 3 Projektstage anbieten, da unsere Schulleitung es als "Schulveranstaltung" deklariert... Ich muss da morgen nochmal nachfragen, merke ich... Je länger ich drüber nachdenke, desto merkwürdiger kommt mir die Planung vor.

Mein Kollege (schwerbehindert, aber Vollzeit) hat immer einen freien Tag pro Woche. Gerade in dieser Woche hat er privat einen wichtigen Termin - aber die Schulleitung knirscht mit den Zähnen und will ihm den Tag nicht geben... Wegen der Projektwoche.

Wie ist das bei Projektwochen in Niedersachsen - sind das wirklich einfach Schulveranstaltungen, oder kann ich rechnen: am Di. hätte ich 4 Stunden, in dieser Woche aber 6, also habe ich 2 "Plusstunden"? Oder gehe ich von meiner normalen Stundenzahl aus und kann dann etwas dazunehmen, falls ich mehr arbeite? Weniger wird es wohl nicht. Oder macht das jede Schule, wie sie möchte und meint?

Ich informiere mich etwas spät, merke ich... Ich würde nur gerne wissen, wie das an anderen Schulen (in Nds.) läuft.

Danke!